

## **BELASTUNGS- EKG**

Ein Belastungs- EKG (Elektrokardiogramm) ermöglicht es dem Arzt, die Ursache Ihrer Beschwerden genauer abzuklären.

### **Warum ist ein Belastungs- EKG empfehlenswert?**

Wenn Beschwerden wie Luftnot, Leistungsminderung oder Brustschmerzen nur während körperlicher Anstrengungen auftreten, ergeben Untersuchungen im beschwerdefreien Ruhezustand nur unzureichenden Aufschluß.

Ein Belastungs- EKG dient dazu, unter ärztlicher Aufsicht die Leistungsgrenze zu ermitteln, bei der die Krankheitssymptome auftreten. Gleichzeitig können Meßwerte zur Herz- Kreislauffunktion erhoben werden, die Rückschlüsse auf den Grund der Beschwerden ermöglichen.

### **Wie läuft die Untersuchung ab?**

Zunächst erfolgt ein Ruhe- EKG.

Dann werden spezielle Elektroden auf ihrer Haut befestigt, die über den gesamten Belastungszeitraum hinweg die Herzfunktion messen. So ist es möglich, alle Veränderungen während der Anstrengung zu erfassen. Zusätzlich wird an einem Ihrer Oberarme eine Manschette befestigt, um den Blutdruck zu beobachten.

Die körperliche Belastung erfolgt an einem Fahrradergometer in sitzender Position.

Teilen Sie uns bitte sofort mit, falls ein Engegefühl oder Schmerzen in der Brust, Atemnot, Schmerzen in den Beinen oder sonstige Beschwerden auftreten.

### **Können Komplikationen auftreten?**

Ein Belastungs- EKG stellt heutzutage eine Routineuntersuchung dar.

Mögliche, seltene Komplikationen haben ihre Ursache ausschließlich in der körperlichen Anstrengung. Das heißt, sie könnten auch bei einer entsprechenden Belastung im Alltag auftreten, wo eine Überwachung und sofortige Behandlungsmöglichkeit nicht besteht.

**Möglich sind:** Leichter Muskelkater, den Sie möglicherweise am Tag nach der Untersuchung verspüren.

Herzrhythmusstörungen, mit lebensbedrohlichen Störungen (Herzstillstand, Kammerflimmern) ist nur bei fortgeschrittener Herzkrankheit zu rechnen.

Sofortige Wiederbelebensmaßnahmen.

Plötzliche Lungenstauung: Eine starke Belastung kann eine Herzschwäche auslösen damit zu einer Lungenstauung führen. Die Gefahr ist jedoch sehr gering.

Mittels Sauerstoff und Medikamenten kann meist sofort geholfen werden.

Herzinfarkt: sehr selten. Erfordert übliche Infarktbehandlung auf eine Intensivstation.

**Lagen oder liegen Herzkrankheiten vor?**

**RR Messungen:**

Herzinfarkt	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Herzinnenhautentzündung (Endokarditis):	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Herzrhythmusstörungen	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Herzklappenfehler	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Herzschwäche	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Wiederbelebung nach Herzstillstand	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

**Leiden Sie an:**

einem fieberhaften Infekt	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
einer frischen Beinvenenthrombose	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
einem frischen Herzinfarkt	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

**Leiden Sie an folgenden Krankheiten?**

Bluthochdruck	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Zuckerkrankheit	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
Schlaganfall	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>
sonstige Krankheiten?	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

**Nehmen Sie regelmäßig Medikamente?**    Nein     Ja

Präparat/Menge	jeden Tag	auch heute
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG:**

**PATIENT:**

Über die geplante Untersuchung sowie eventuell weitere Maßnahmen bin ich in einem Aufklärungsgespräch ausführlich informiert worden.

Ich habe **keine weiteren Fragen**, fühle mich **ausreichend aufgeklärt** und willige hiermit **nach ausreichender Bedenkzeit** in die geplante Untersuchung ein.

Datum:

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Patienten